



Newsletter 1/2021

Liebe Leserinnen und Leser,

obwohl das Pandemiegeschehen des vergangenen Jahres den gesamten Bereich Resettlement und humanitäre Aufnahme vor große Herausforderungen gestellt hat, konnte dennoch die Aufnahme von über 550 besonders schutzbedürftigen Personen im Rahmen von Resettlement und humanitärer Aufnahmeprogramme ermöglicht werden. So wurden Einreisen über das humanitäre Aufnahmeprogramm des Bundes aus der Türkei sowie von Nachzügler_innen aus dem Resettlement-Kontingent 2018/19 ab Mitte August 2020 sukzessive **wieder aufgenommen**. Weiterhin startete das **humanitäre Aufnahmeprogramm des Bundes für 1553 Schutzberechtigte aus Griechenland**.

Dennoch konnte die vorgesehene Quote für das Jahr 2020 von **5.500 Personen** nicht erreicht werden. Wie auf verschiedenen Veranstaltungen verlaublich wurde, werden sich die verantwortlichen Stellen im Rahmen der Möglichkeiten bemühen, Einreisen des letztjährigen Kontingents nachzuholen und zusätzliche Plätze für das Jahr 2021 bereitzustellen. Die **Aufnahmeordnung für das humanitäre Aufnahmeprogramm aus der Türkei 2021** wurde bereits veröffentlicht.

Um die über die Programme in Deutschland ankommenden Personen bei ihren ersten Schritten und Behördengängen am Wohnort bestmöglich zu unterstützen, sind Informationen dazu auf der Webseite neben **Deutsch** und **Arabisch** nun auch auf **Somali** und **Tigrinya** abrufbar.

Allgemeine Informationen zu Resettlement und anderen humanitären Aufnahmeprogrammen finden Sie in der neuen Publikation des Deutschen Caritasverbandes **"Migration im Fokus: Resettlement und andere humanitäre Aufnahmeprogramme"**, die online abrufbar oder in Druckversion bestellbar ist.

Auch die **Dokumentation der digitalen Resettlement-Fachtagung 2020** finden Sie mittlerweile auf unserer Webseite. Im Mai 2021 werden wir mit unseren Partnern erneut eine digitale Fachtagung zu Resettlement und humanitären Aufnahmeprogrammen anbieten. Informationen dazu werden folgen.

Wir hoffen, dass unsere Angebote für Sie spannend und hilfreich sind und freuen uns auf Rückmeldungen und Ihre Erfahrungen aus der Praxis zu den Themen Resettlement und humanitäre Aufnahme.

Bleiben Sie weiterhin gesund.

Ihr Team von „resettlement.de“



Informationen zu den ersten Schritten und Behördengängen am Wohnort für Personen, die über humanitäre Aufnahmeprogramme nach Deutschland einreisen

Zusätzliche zu den **deutschen** und **arabischen** Informationen zu den ersten Schritten und Behördengängen am Wohnort stehen diese nun auch auf **Somali** und **Tigrinya** zur Verfügung.



Schreiben des Bundesinnenministeriums - Einreisen über Resettlement grundsätzlich wieder möglich

In einem Schreiben vom 13. August 2020 weist das BMI auf weitere Ausnahmen von den aktuell durch die COVID-19-Pandemie beschränkten Einreisemöglichkeiten für bestimmte Personengruppen hin. Die Ausnahmen umfassen nun auch Personen, die internationalen Schutz oder Schutz aus humanitären Gründen benötigen.

[Mehr erfahren](#)

Humanitäre Aufnahme aus Griechenland: Aufnahmeordnung des BMI veröffentlicht

In Abstimmung mit den Bundesländern hat das Bundesinnenministerium mit der Aufnahmeordnung vom 9. Oktober 2020 den Rahmen für die Aufnahme von 1.553 Personen, die bereits im griechischen Asylverfahren internationalen Schutz erhalten haben, geschaffen.

[mehr erfahren](#)



Fortsetzung der humanitären Aufnahme für syrische Flüchtlinge aus der Türkei

Das Aufnahmeprogramm für syrische Flüchtlinge aus der Türkei wird mit der Aufnahmeordnung vom 15. Januar 2021 fortgesetzt. Das BMI hat entschieden, das deutsche Engagement fortzusetzen und eine Aufnahme von bis zu 500 Personen pro Monat bis zum 31. Dezember 2021 zu ermöglichen.

[Mehr erfahren](#)

Gemeinsame Stellungnahme „Resettlement can't wait“ Verschiedene europäische NGOs rufen zur Wiederaufnahme und dem Ausbau von Resettlement auf

Unter dem Titel „Resettlement can't wait“ fordern verschiedene europäische NGOs wie Caritas Europa, ECRE und ICMC die Europäischen Institutionen sowie die EU-Mitgliedstaaten dazu auf, Resettlement schnellstmöglich wieder aufzunehmen und auszubauen.

[Mehr erfahren](#)



Dokumentation der digitalen Fachtagung: Restarting Resettlement nach Deutschland - Neueste Entwicklungen und Vorbereitungen für die Aufnahmen in 2020 und 2021

Die letztjährige Resettlement-Fachtagung fand aufgrund der Corona-Pandemie in Form von fünf digitalen Veranstaltungen statt. Die Gesamtdokumentation der Veranstaltung ist nun online abrufbar.

[Mehr erfahren](#)

Veröffentlichung des Deutschen Caritasverbandes e.V. zu Resettlement und anderen humanitären Aufnahmeprogrammen erschienen

Die Publikation stellt kompakte Informationen zu Resettlement und anderen humanitären Aufnahmeprogrammen zur Verfügung und enthält Positionen und Forderungen des DCV zu diesen Themen.

[Mehr erfahren](#)

Informationen zu Ländern, aus denen Personen im Rahmen der verschiedenen Aufnahmeprogramme nach Deutschland umgesiedelt werden

In den vergangenen Jahren wurden Menschen aus unterschiedlichen Weltregionen in Deutschland aufgenommen. Wir stellen Ihnen einige der Länder vor, aus denen Schutzberechtigte im Rahmen von Resettlement und humanitären Aufnahmeprogrammen umgesiedelt wurden.

[Mehr erfahren](#)

Fotos (v.l.n.r.): UNHCR/Sebastian Rich, UNHCR/Benjamin Loyseau, UNHCR, UNHCR/vor Prickett, UNHCR/Benjamin Loyseau, UNHCR/vor Prickett, DCV/Katharina Mayr, Flickr.com/ Nathan Hughes Hamilton

Impressum:

Deutscher Caritasverband e.V.
Caritasverband für die Diözese Hildesheim e.V./ Caritasstelle im GDL Friedland

[Newsletter abbestellen](#)